



I.

Über das
Direktorium BA-Geschäftsstelle Nord
An den
Bezirksausschuss des 9. Stadtbezirkes
Neuhausen-Nymphenburg
z. Hd. d. Vorsitzenden Frau Hanusch

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

15.11.2019

Fahrradstraßen für die Schulen in Neuhausen-Nymphenburg
BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 06687 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 9 – Neuhausen-Nymphenburg
vom 13.08.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Hanusch,

das Kreisverwaltungsreferat kommt zurück auf Ihren oben genannten Antrag und kann Ihnen dazu Folgendes mitteilen:

Der Sinn von Fahrradstraßen ist, den Radverkehr abseits von Hauptverkehrsstraßen im Nebenstraßennetz zu bündeln. Die Prüfung, ob eine Straße als Fahrradstraße ausgewiesen werden kann, erfolgt daher zunächst nach dem sogenannten Netzgedanken. D. h., wesentliches Entscheidungskriterium für die Ausweisung einer Straße als Fahrradstraße ist die Bündelung des Radverkehrs, z. B. durch bereits bestehende Beschilderung als Radverkehrsrouten oder als wichtige Verbindungsfunktion für den Radverkehr.

Bei den von Ihnen beantragten Straßen handelt es sich, mit Ausnahme der Margarethe-Danzi-Straße und der Maria-Ward-Straße, jedoch um Straßen, welche nach dem Verkehrsentwicklungsplan-Radverkehr nicht Teil einer Radhaupt- bzw. Radnebenroute sind. Zudem sind die von Ihnen aufgeführten Straßen, mit Ausnahme der Margarethe-Danzi-Straße, auch nicht Bestandteil des ausgeschilderten Radnetzes.

Die Ausweisung der Margarethe-Danzi-Straße zur Fahrradstraße wurde bereits im Rahmen Ihres Antrags 14-20 / B 04684 vom 20.03.2018 geprüft. Insofern verweisen wir auf unser Antwortschreiben vom 09.10.2018.

Bei der Maria-Ward-Straße handelt es sich um eine Straße, welche Teil einer Nebenroute nach dem Verkehrsentwicklungsplan-Radverkehr ist. Der vor Ort augenscheinlich wahrgenommene Radverkehrsanteil ist zudem als hoch einzustufen. Das Kreisverwaltungsreferat hat daher die verkehrsrechtliche Anordnung zur Ausweisung der Maria-Ward-Straße zur Fahrradstraße erstellt und das Polizeipräsidium München angehört. Das Polizeipräsidium München hat uns mitgeteilt, dass mit der Ausweisung zur Fahrradstraße aus Gründen der Verkehrssicherheit jedoch noch bis zum Abschluss der voraussichtlich im nächsten Jahr beginnenden Abriss- und Bauarbeiten für das neue Museum „Biotopia“ gewartet werden soll. Das Kreisverwaltungsreferat wird dem entsprechen und die Maria-Ward-Straße mit Abschluss der Bauarbeiten zur Fahrradstraße ausweisen.

Der BA-Antrag 14-20 / B 06687 ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Mit freundlichen Grüßen